

## Rechengrößen der Zusatzversorgung

1. Aufwendungen zur Zusatzrente (§ 61 ZVK-Satzung) *	Allgemeiner Bereich	AOK-Bereich
Umlage Arbeitgeber	1,6 %	1,6 %
Zusatzbeitrag	4,4 %	4,4 %
- davon Arbeitgeber	2,0 %	2,59 %
- davon Arbeitnehmer	2,4 %	1,81 %

\* Nicht tarifgebundene Arbeitgeber können eine abweichende Arbeitnehmerbeteiligung vereinbaren.

2. Höchstgrenze des zusatzversorgungspflichtigen Entgelts (§ 62 Abs. 2 Satz 3 ZVK-Satzung)	
monatlich	16.750,00 €
im Monat der Jahressonderzahlung	33.500,00 €

3. Grenzwert für die zusätzliche Umlage (§ 76 ZVK-Satzung)	
bis 31.03.2021 monatlich	7.841,56 €
ab 01.04.2021 monatlich	7.951,34 €
im Monat der Jahressonderzahlung	11.821,26 €

4. Steuer- und sozialversicherungsrechtliche Grenzwerte		
Umlage	monatlich	jährlich
Steuerfreiheit (§ 3 Nr. 56 EStG)	213,00 €	2.556,00 €
Pauschalversteuerung:		
- tarifgebundene Arbeitgeber (§ 16 Abs. 2 ATV-K i. V. m. § 40b EStG)	89,48 €	1.073,76 €
- nicht tarifgebundene Arbeitgeber (§ 40b EStG)	146,00 €	1.752,00 €
Zusatzbeitrag	monatlich	jährlich
Steuerfreiheit (§ 3 Nr. 63 EStG)	568,00 €	6.816,00 €
Pauschalversteuerung (§ 52 Abs. 40 EStG) *	146,00 €	1.752,00 €
Sozialversicherungsfreibetrag (§ 1 Abs. 1 Nr. 9 SvEV)	284,00 €	3.408,00 €

\* Laufende Beiträge zur kapitalgedeckten betrieblichen Altersversorgung an Pensionskassen und Direktversicherungen, die noch gemäß § 40b EStG a.F. pauschal besteuert werden, sind nach § 52 Abs. 4 Satz 16 EStG auf das steuerfreie Volumen nach § 3 Nr. 63 EStG anzurechnen.

Entgeltumwandlung	monatlich	jährlich
Steuerfreiheit (§ 3 Nr. 63 EStG) *	568,00 €	6.816,00 €
Pauschalversteuerung (§ 52 Abs. 40 EStG) **	146,00 €	1.752,00 €
Sozialversicherungsfreibetrag (§ 1 Abs. 1 Nr. 9 SvEV) *	284,00 €	3.408,00 €
Mindestbeitrag (§ 1a Abs. 1 Satz 4 BetrAVG)	20,56 €	246,75 €

\* Der steuerfreie Zusatzbeitrag des Arbeitgebers hat bei der Anrechnung Vorrang.

\*\* Laufende Beiträge zur kapitalgedeckten betrieblichen Altersversorgung an Pensionskassen und Direktversicherungen, die noch gemäß § 40b EStG a.F. pauschal besteuert werden, sind nach § 52 Abs. 4 Satz 16 EStG auf das steuerfreie Volumen nach § 3 Nr. 63 EStG anzurechnen.

5. Riester-Förderung	
Mindesteigenbeitrag des sozialversicherungspflichtigen Vorjahresentgelts abzüglich Zulage(n)	4 %
- mindestens (Sockelbetrag)	60,00 €
- höchstens (Fördergrenze des Sonderausgabenabzugs nach § 10a EStG)	2.100,00 €
Grundzulage	175,00 €
Berufseinsteigerbonus (einmalig zusätzlich für Personen, die im Beitragsjahr das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben)	200,00 €
Kinderzulage je Kind	300,00 €
Kinderzulage für bis 2007 geborene Kinder	185,00 €

6. Grenzwert für Abfindungen von Renten (§ 41 ZVK-Satzung)	
monatlich	31,15 €

7. Sozialversicherungsrechtliche Behandlung von Betriebsrenten	
Krankenversicherung der Rentner (KVdR) *	
monatlicher Freibetrag (für alle Betriebsrenten)	164,50 €
allgemeiner Beitragssatz zur Krankenversicherung zuzüglich des individuellen Zusatzbeitrags der Krankenkasse des Rentners	14,6 % + x,x %
Pflegeversicherung der Rentner (PVdR) *	
monatlicher Grenzbetrag (für alle Betriebsrenten)	164,50 €
Beitragssatz zur Pflegeversicherung	
- für kinderlose Rentner	3,30 %
- für Rentner mit Elterneigenschaft	3,05 %

\* Rentenanteile aus der Riester-Förderung sind generell nicht beitragspflichtig.